

TAG 2

»Mein erstes Smartphone«

Die Teilnehmenden setzen sich am zweiten Tag von „Mein erstes Smartphone“ kreativ mit verschiedenen Apps auseinander, lernen verschiedene Funktionen des Smartphones kennen und beschäftigen sich theoretisch und praktisch mit Virtual Reality.

Dieses Konzept wird empfohlen für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren.

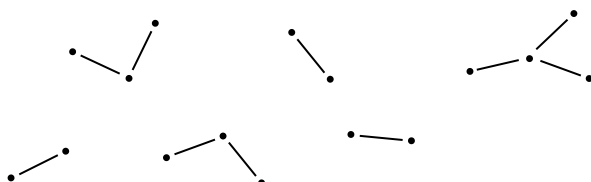
Hinweis:

Die jeweiligen Module bauen aufeinander auf, können aber von der Reihenfolge geschoben und abgewandelt werden.

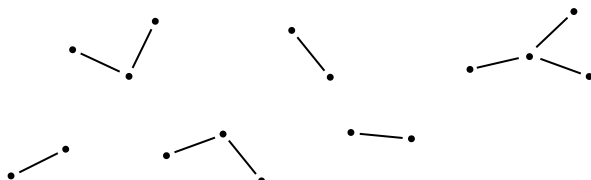
- 5-6 Stunden
- Smartphones, Laptop, Beamer, Bastelmaterialien, App- Icons, Sticker, Material für VR- Brillen, VR-Bastelvorlage, verschiedene Apps, (360° Kamera)

MODUL	ZEIT	ABLAUF	MATERIAL
Aufbau	30 Min.	Wichtig ist, dass alle einen guten Blick auf das Bild des Beamers haben. Zudem sollte im Raum genügend Platz für die Stationen des Smartphone-Zirkels eingeplant werden.	Beamer, Laptop, WLAN, Smartphone-Stationen
Begrüßung und Reflexion Tag 1	15 Min.	Nach der Begrüßung gibt es Gelegenheit noch einmal gemeinsam über den vorherigen Tag zu sprechen.	Beamer, Namensschilder
App-Sammlung	15 Min.	Fragerunde zu verschiedenen Apps: Auf einer Magnettafel befinden sich die gängigsten App-Symbole für die jeweilige Altersstufe (z.B. WhatsApp, Snapchat, YouTube, Instagram). Zusätzlich werden leere App-Symbole ausgeteilt, um den Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben die fehlenden Apps selbst zu zeichnen oder den Namen aufzuschreiben. Anschließend haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, die von ihnen genutzten Apps mit einem Sticker oder einem Fähnchen zu kennzeichnen.	Vorgedruckte App-Icons, Pinnwand/Magnetwand, Stifte, Sticker/Fähnchen

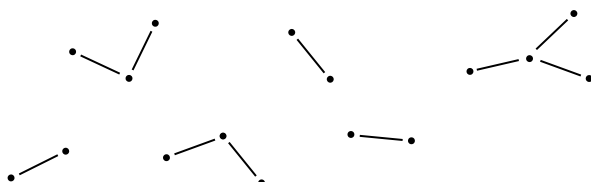
Dadurch entsteht eine gute Übersicht der beliebtesten Apps innerhalb der Gruppe.



MODUL	ZEIT	ABLAUF	MATERIAL
Input: Das Smartphone als Alleskönner	15 Min.	<p>Der Gruppe werden die unterschiedlichen Funktionen des Smartphones vorgestellt. Die Projektleitung entscheidet, welche sie dabei besonders in den Vordergrund stellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gesichtserkennung ▪ Rotationssensor ▪ Beschleunigungssensor ▪ GPS Sensor ▪ Magnetfeldsensor ▪ Fingerabdrucksensor ▪ Umgebungslichtsensor ▪ Näherungssensor ▪ Magnetometer ▪ Pulssensor ▪ Touchscreen 	Präsentation
Smartphone Stationen	45 Min.	<p>In einem Smartphone-Zirkel testen die Teilnehmenden in Kleingruppen (3-4 Personen) unterschiedliche Funktionen des Smartphones.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rotations-Sensor: z.B. Traffic Racer ▪ GPS-Sensor: z.B. Pokémon Go ▪ Beschleunigungs-Sensor: z.B. Schrittzähler ▪ Gesichtserkennung- Sensor: z.B. Snapchat <p>Neben dem Ausprobieren stehen auch die Thematisierung der jeweiligen Sensoren und Apps und ihrer Risiken im Fokus.</p> <p>Tipp: Es bietet sich an einen Timer pro Station laufen zu lassen, um für jede Station ausreichend Zeit zu haben.</p>	Smartphones mit verschiedenen Apps
	20 Min.	PAUSE	
Input Virtual Reality und 360 ° Fotos	15 Min.	In einem Kurzvortrag werden der Gruppe die wichtigsten Merkmale von Virtual Reality und 360°-Fotos vorgestellt.	



MODUL	ZEIT	ABLAUF	MATERIAL
Bauen einer eigenen VR- Brille	80 Min.	<p>Bauen einer eigenen VR- Brille: Für das Basteln von VR Brillen bietet sich die Bastelanleitung von mein-guckkasten an. Hier findet man bereits angepasste Bastelbögen für Kinder- und Erwachsene.</p> <p>http://epic-stuff.de/mein-guckkasten-die-vr-brille-zum-selberbauen-fuer-dein-smartphone/ Zudem sind alle Schritte ausführlich und verständlich beschrieben.</p> <p>Auch das Material kann ganz einfach über: http://epic-stuff.de/shop/ bestellt werden.</p> <p>Tipp: Bei der Arbeit mit Kindern bietet sich die Verwendung von Scheren an. Nur eine Fachkraft sollte bestimmte Teile des Kartons schon vorab mit dem Cuttermesser vorbereiten.</p>	Ausgedruckte Bastelvorlage, Karton im Format DinA3 oder 2x A4, Dicke ca 1,5 mm (Pizzakarton), 2 Kunststoff- Linsen, Klettverschluss, Flüssigkleber, Schere, Cuttermesser
	15 Min.	PAUSE	
Brainstorming 360 ° Bild	20 Min.	In der Großgruppe werden Ideen für ein gemeinsames 360°-Bild gesammelt. Bei den Ideen soll es sich um problematische Situationen mit dem Smartphone handeln.	Präsentation, Filmclip, Wlan



MODUL	ZEIT	ABLAUF	MATERIAL
Gruppenfoto	30 Min.	<p>Es werden in einem Kreis eine (oder mehrere) problematische Situationen mit dem Smartphone dargestellt.</p> <p>Die Teilnehmenden könnten sich beispielsweise als ‚Smombies‘ fotografieren lassen (Als ‚Smombie‘ wird jemand bezeichnet, der von seiner Umwelt nichts mehr mitbekommt, weil er nur auf sein Smartphone starrt). Statt einer 360°-Kamera kann auch ein Smartphone mit einer 360°-App verwendet werden (z.B. Google Cardboard). Mit der App lassen sich 360°-Fotos und -Videos aufnehmen und betrachten.</p> <p>Alternativ: Bei der alternativen Variante werden unterschiedliche problematische Situationen mit dem Smartphone oder einer Digitalkamera fotografiert. Die Fotos können auch als Meme oder Plakat gestaltet werden.</p>	<p>360°-Kamera, Smartphone, Laptop, Beamer</p> <p>Alternativ: Digitalkamera, Smartphone-Kamera</p>
Betrachtung des Gruppenfotos durch die VR-Brille	25 Min.	<p>Das 360°-Bild kann jeder durch seine selbstgebastelte VR-Brille mit einem Smartphone betrachten. Anschließend bietet das Foto Diskussionsanreize.</p>	<p>Smartphones mit kostenloser App Google Cardboard für Android sowie für iPhone, selbstgebastelte VR-Brille</p>
Verabschiedung und Ausblick auf Tag 3	15 Min.		

